



Protokollauszug aus der 9. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport vom 19.05.2015

öffentlich

Top 3.4 Synergieeffekte beim Unterricht "Deutsch als Fremdsprache"
15/SVV/0310
vertagt

Herr Viehrig erklärt dass es von Seiten der Verwaltung hierzu noch eine Stellungnahme geben wird, welche ans Protokoll anhängt wird. **(Anlage 3)**

Frau Wieczorek hält die Leistungsunterschiede zwischen den Erwachsenen und den Kindern für zu Groß um einen gemeinsamen Unterricht.

Auch Frau Naunendorf und Frau Lange erklären, dass es für die Lehrer einen Unterschied zwischen der Arbeit mit Kindern und der mit Erwachsenen gibt.

Frau Lange ergänzt, dass auch die Schulpflicht der Kinder ein zeitliches Problem darstellen könnte. Auch ein Vertrauensverhältnis kann bei einer Zusammenlegung gestört werden.

Herr Viehrig erläutert, dass es ihm vor allem um mögliche Synergieeffekte geht. Diese sieht er im personellen Bereich sowie bei Räumen und Ausstattung.

Herr Dörnbrack erklärt dass auch von Seiten des Landesschulamtes keine Synergieeffekte möglich sind.

Frau Dr. Voigtländer ergänzt, dass sowohl die Raumkapazitäten, als auch die Personalkapazitäten nicht ausreichend sind.

Herr Viehrig stellt den Antrag bis zum Erhalt der angekündigten Stellungnahme des Fachbereiches Bildung und Sport zurück.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Stimmenthaltung: